

Hausgottesdienst

am: **06.06.20 um 17 Uhr: Dreifaltigkeitssonntag für Familien**

Wo feiern wir?

am Esstisch oder am Lieblingsplatz

Vorbereitung: Feierort mit Gegenständen, die Atmosphäre schaffen: eine Kerze, Kreuz, Bibel, Tischdecke, Blumen, Papier und Stifte; Korb mit kleinen Brötchen oder Brotscheiben, Krug mit Traubensaft; ein Bild (siehe Ausmalbild https://www.erzbis-tum-koeln.de/export/sites/ebkportal/seelsorge_und_glaube/ehe_und_familie/.content/.galleries/ausmalbilder/A_Dreifaltigkeitssonntag_2.pdf)

Eröffnung

Machen wir zum Beginn unseres Gottesdienstes gemeinsam das Kreuzzeichen. Sprechen wir zusammen:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Und weil uns das Kreuz heute noch mehr beschäftigen wird, noch einmal als Lied:

Lied: Ich denke an dich, ich erzähle von dir, ich spüre du bist bei mir.

<https://www.youtube.com/watch?v=X6hvb-sbOl4>

Heute feiern wir im Gottesdienst ganz besonders das Geheimnis des dreieinen Gottes. Gerade haben wir ja beim Kreuzzeichen gesprochen: „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“. Das heißt aber nicht, dass wir an drei Götter glauben. Wir glauben an einen Gott. Wie wir das verstehen können? Gott ist für uns nicht genau vorstellbar. Er bleibt Geheimnis, ist immer mehr, größer und anders, als wir uns denken können. Aber er ist bei uns – und das feiern wir.

Lied: Wo zwei oder drei

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

<https://www.youtube.com/watch?v=HQ0S2g6Kkf4>

Besinnung

Kerze wird angezündet.

Wofür brennt die Kerze? Wofür bin ich jetzt gerade dankbar? Sagt euren Dank.

Und dann lade ich heute ganz besonders auch Danke zu sagen für alles, was ihr an Jesus toll findet.

Jesus ist bei uns, auch wenn wir ihn nicht sehen. Weil er im Himmel ist, kann er immer bei allen von uns sein. Das ist gut.

Feuer

Jeder schreibt für sich auf einen Zettel, was einen jetzt gerade sehr belastet, traurig macht, lähmt oder einen daran hindert, hier zu sein (Ärger in der Familie, Streit, ...). Auch alles, was uns gerade bewegt.

Gebet

Gott, du bist für uns unvorstellbar. Aber wir wissen, du bist da für uns. Jesus hat von dir als Vater gesprochen. Er sendet uns auch den Heiligen Geist als Hilfe. Sei bei uns immer und überall. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt in Ewigkeit. Amen.

Lied: Halleluja, Jesus spricht zu uns

Halleluja, halleluja, Jesus spricht zu uns.

Halleluja, halleluja, Jesus spricht zu uns.

Halleluja, halleluja, Jesus ist der Weg.

Halleluja, halleluja, er führt uns ans Ziel.

Halleluja, halleluja, Gottes Wort ist wahr.

Halleluja, halleluja, Gottes Wort ist gut.

Evangelium

Gott hat seinen Sohn geschickt.

Damit die Menschen glücklich sein können.

Gott hat die Menschen sehr, sehr lieb.

Gott möchte, dass alle Menschen glücklich sind.

Die Menschen sollen ganz glücklich sein.

Die Menschen sollen richtig glücklich sein.

Die Menschen können nur bei Gott ganz glücklich sein.

Weil die Menschen nur bei Gott richtig leben können.

Damit die Menschen richtig leben können,
hat Gott seinen Sohn zu den Menschen geschickt.

Jesus ist der Sohn von Gott.

Jesus soll den Menschen von Gott erzählen.

Jesus soll zeigen, wie lieb Gott die Menschen hat.

Wenn die Menschen an Jesus glauben, werden die Menschen froh.

Und glücklich.

kreativer Teil

Kreuzzeichenmeditation (mit langsamen Bewegungen)

Bild von drei Kerzen und einer Flamme (oder doch drei Flammen?)

und/oder

„Gebetsberg“

https://www.netzwerk-gottesdienst.at/dl/sNLsJKJnL-kKJqx4NJK/Bastelanleitung_Gebetsberg.pdf

Lied: Wir sind alle Gottes Kinder

1. Wir sind alle Gottes Kinder, eine frohe bunte Schar. Große, Kleine, Junge, Alte sind versammelt am Altar.

R: Gott ist mit uns an allen Tagen. Wir sind durch seine große Liebe stets getragen. Was auch passiert, was auch geschieht, wir sind getragen und gehalten und geliebt.

2. Gott ist wie ein Regenbogen, gibt uns immer Zuversicht, er ist treu an unsrer Seite und verlässt uns Menschen nicht.

R: Gott ist mit uns ...

Fürbitten

Gott, du liebst die Menschen. Du meinst es gut mit ihnen. Doch viele Menschen erleben etwas anderes. Sie brauchen deine Zuwendung, deine Hilfe, deinen Geist, der Mut macht. Deshalb bitten wir dich:

1. für Menschen, die sich einsam und allein fühlen. Wir bitten dich, erhöere uns.
2. für Menschen, die krank sind und Schmerzen haben. Wir bitten dich, erhöere uns.
3. für Menschen, die im Krieg leben. Wir bitten dich, erhöere uns.
4. für Menschen, die mit einer Behinderung leben. Wir bitten dich, erhöere uns.
5. für Kinder, die kein Zuhause haben. Wir bitten dich, erhöere uns.
6. für alle unsere Verstorbenen. Wir bitten dich, erhöere uns.

Du, Gott, hörst unsere Bitten und kannst alle Not wenden. Durch Jesus und in seinem Geist vertrauen wir sie dir an. Amen.

Vater unser - gesungen

Beten wir nun gemeinsam zu Gott unserem Vater, wie es Jesus seinen Freunden beigebracht hat das Vaterunser kann natürlich auch gesungen werden

Zum Friedensgruß

Wir wollen das Brot und Wein/Traubensaft segnen und miteinander teilen.

Danke Jesus, dass du uns stärkst und uns Mut machst diese aufregende Zeit jetzt gut zu überstehen. Danke, dass du mit uns gehst und immer bei uns bist.

Teilt es jetzt untereinander.

Lied: Lied: Gottes guter Segen sei mit euch

1. Gottes guter Segen sei mit euch, Gottes guter Segen sei mit euch, um euch zu schützen, um euch zu stützen, auf allen Wegen.

2. Gottes guter Segen sei vor euch, Gottes guter Segen sei vor euch, Mut, um zu wagen, nicht zu verzagen, auf allen Wegen.

3. Gottes guter Segen über euch, Gottes guter Segen über euch, Liebe und Treue, immer aufs neue, auf allen Wegen.

4. Gottes guter Segen sei um euch, Gottes guter Segen sei um euch, Heute und morgen, seid ihr geborgen, auf allen Wegen.

5. Gottes guter Segen sei in euch, Gottes guter Segen sei in euch. Sucht mit dem Herzen, leuchtet wie Kerzen, auf allen Wegen.

<https://www.youtube.com/watch?v=xmX4ii5Hazz>

Abschluss und Segen
